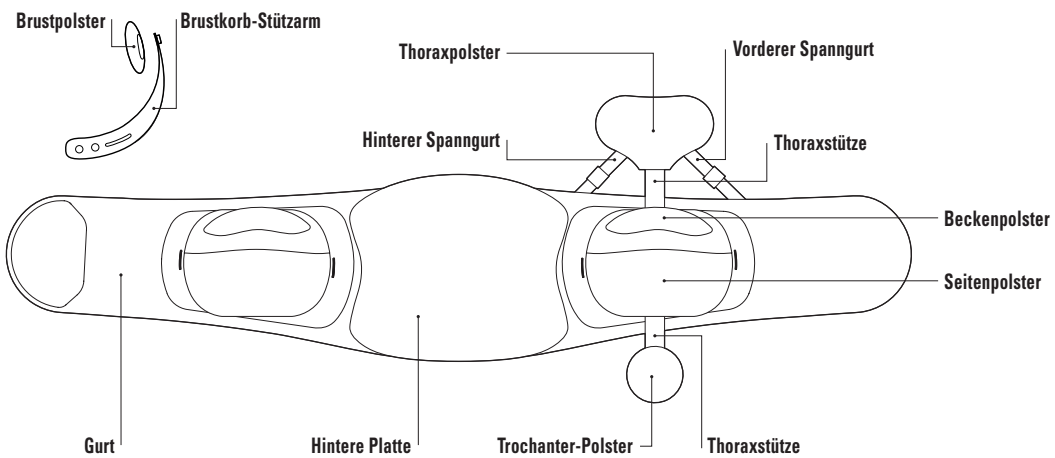


Aspen Tri-Point™ FSO

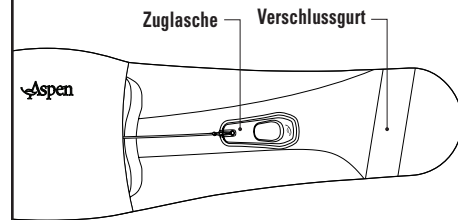
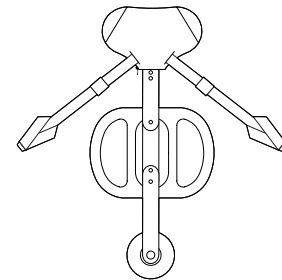
FÜR ERWACHSENE PATIENTEN

FÜR DIE BEIDSEITIGE EINSTELLUNG IST EIN DUALES STÜTZENEINSTELLKIT VERFÜGBAR

Innenansicht



Universelle Stützkonstruktion



VORGESEHENE VERWENDUNG
Die Orthese dient der Entlastung und/oder Korrektur der LWS/BWS sowie der Bewegungseinschränkung in Sagittal- und Frontalebene.

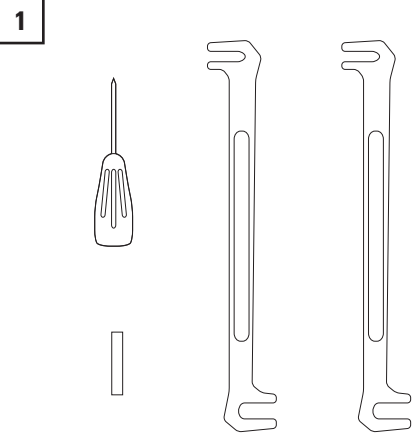
INDIKATIONEN
Alle Indikationen, bei denen eine Entlastung und/oder Korrektur der LWS/BWS sowie Bewegungseinschränkung in Sagittal- und Frontalebene notwendig ist, wie z.B.:

- stabile Wirbelkörperfrakturen
- Morbus Scheuermann
- postoperative Stabilisierung
- konservative Frakturbehandlung
- konservative Therapie bei Tumor oder Spondylitis

KONTRAINDIKATIONEN
Konsultieren Sie vor Therapiebeginn oder vor dem Tragen eines orthopädischen Hilfsmittels stets Ihren Arzt. Bei Patienten mit den nachstehenden Krankheitsbildern oder Störungen ist das Tragen der

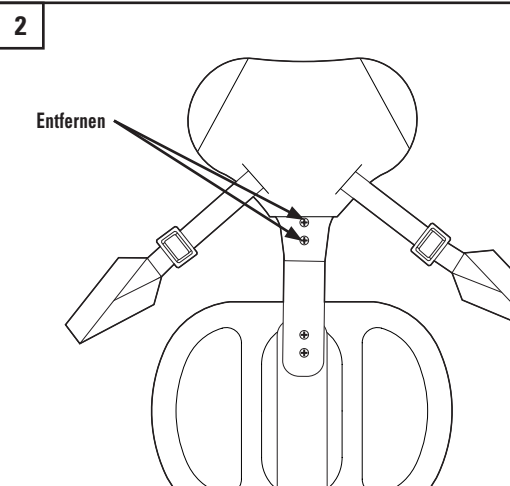
Aspen Tri-Point FSO kontraindiziert:

- Empfindungs- und Bewegungsstörungen (z. B. Diabetes mellitus)
- Überempfindlichkeiten oder Allergien gegenüber einem der Materialien, aus denen die Aspen Tri-Point FSO Stützorthese hergestellt ist
- Durch Durchblutungsstörungen bedingte Schwellung der lymphatischen Gewebe
- Patienten, die laut ärztlicher Anweisung keine Lumbalstützorthese tragen dürfen

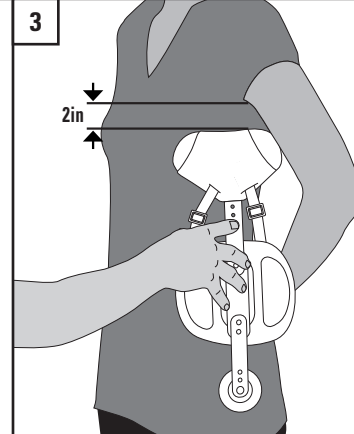


1. - Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Kreide/Stift zum Markieren
- Biegeleisten (werden unter Umständen benötigt)

Die Universal-Stützkonstruktion ist formbar und kann von Hand oder mit Biegeleisten gebogen werden.

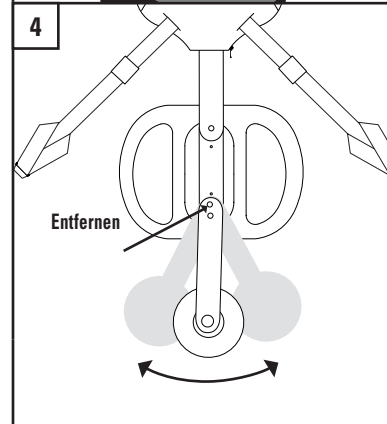


2. Um die Höhe des Thoraxpolsters anzupassen, verwenden Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher und entfernen Sie die beiden Schrauben. Die Schrauben werden nach der Anpassung wieder an der gewünschten Stelle angebracht.

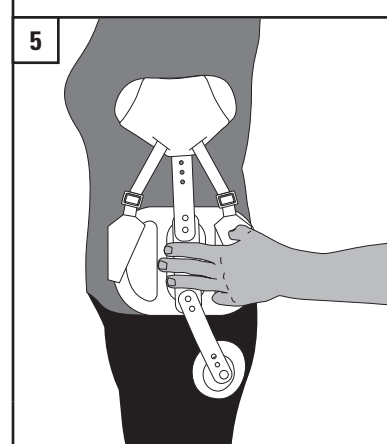


3. Passen Sie die Höhe des Thoraxpolsters so an, dass das Beckenpolster an der Mittellinie des Patienten und dem Beckenkamm aufliegt. Das Thoraxpolster sollte sich etwa 5 cm unter dem Unterarm des Patienten befinden, um unangenehme Sitzpositionen zu vermeiden. Bei Bedarf kann das Thoraxpolster auch abgewinkelt werden.

Hinweis: Die Universal-Stützkonstruktion kann sowohl auf der rechten als auch der linken Seite des Patienten angebracht werden.

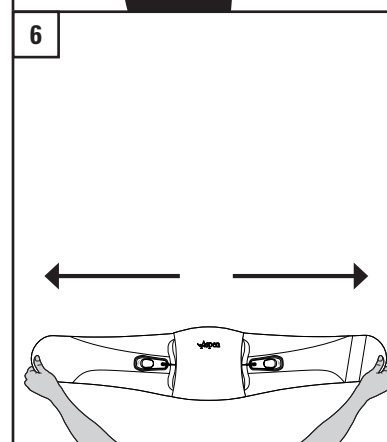


4. Entfernen Sie die Festschraube von der Trochanter-Stütze, um das Polster in die richtige Position bringen zu können und bewahren Sie die Schraube auf.

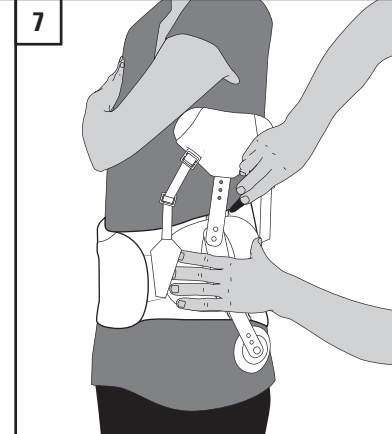


5. Positionieren Sie das Beckenpolster auf der Mittellinie und dem Beckenkamm des Patienten auf und richten Sie die Trochanter-Stütze aus bis die gewünschte Polsterposition erreicht ist. Setzen Sie die Festschraube wieder ein. Das Polster sollte bündig auf dem Körper aufliegen.

Falls nötig, biegen oder drehen Sie die Trochanter-Stütze damit sie besser sitzt.

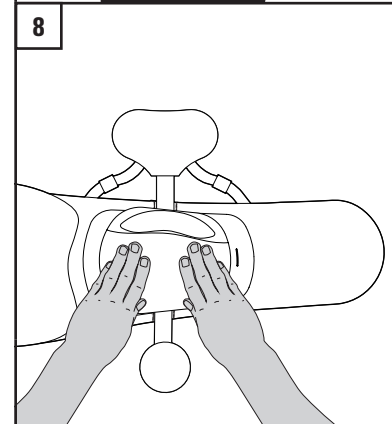


6. Bevor Sie die Stütze anpassen, positionieren Sie die Zugringe nahe der hinteren Platte und breiten Sie die Stütze komplett aus.

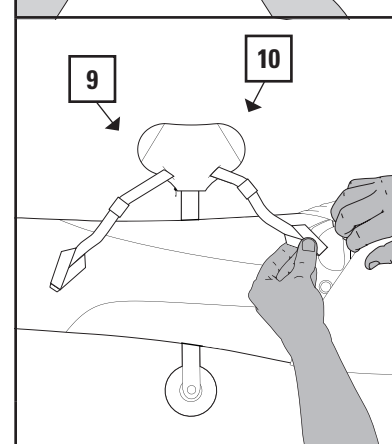


7. Legen Sie den Gurt um den Patienten.

Bringen Sie die Universal-Stützkonstruktion über dem Gurt an und achten Sie dabei darauf, dass sich Thorax- und Trochanter-Polstern in den richtigen Positionen befinden. Markieren Sie mit Kreide vier Punkte am oberen und unteren Gurtrand, dort wo die Aluminiumstützen aufliegen.

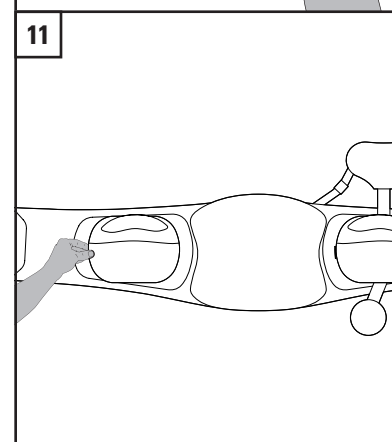


8. Übertragen Sie die Markierungen auf die Innenseite des Gurts und nutzen Sie diese Hilfspunkte zur Anpassung der Universal-Stützkonstruktion. Drücken Sie zum Sichern nach unten.



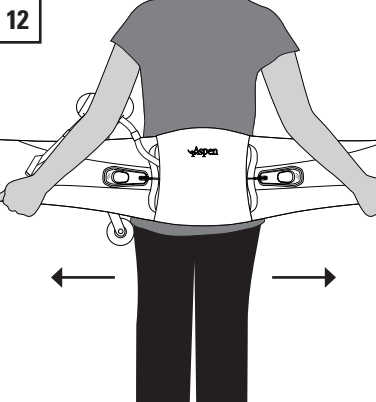
9. Bringen Sie die vorderen Spannunggurte wie abgebildet an.

10. Der hintere Spannungsgurt ist mit dem Ösenmaterial der Stütze verbunden. Ziehen Sie ihn so fest wie nötig an, sobald die Stütze an den Patient angelegt wurde.



11. Bringen Sie die Seitenplatte am Beckenpolster auf der dem Gurt gegenüberliegenden Seite an (wie abgebildet). Drücken Sie zum Sichern nach unten.

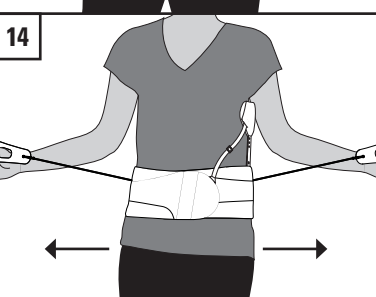
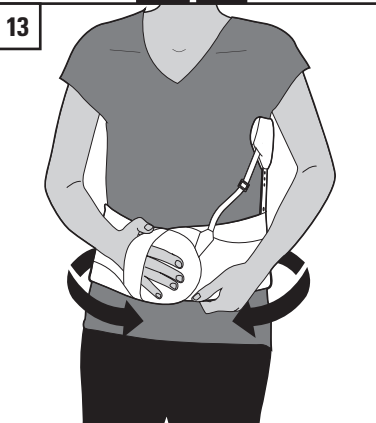
12. Beckenpolster können an den Seitenplatten neu positioniert werden, direkt am Gurt angebracht oder gänzlich entfernt werden, falls sie stören sollten.



12. Bitten Sie den Patienten, die Stütze ganz auszubreiten.

13. Bitten Sie nun den Patienten tief einzuatmen und wickeln Sie den Gurt so fest wie möglich um die Taille des Patienten wobei das rechte Ende des Gurts über das linke Ende gelegt wird. Drücken Sie zum Sichern fest nach unten.

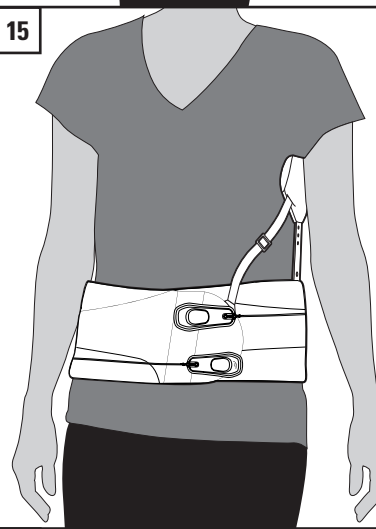
Hinweis: Winkeln Sie bei Bedarf die Enden des Gurts nach oben oder unten an, um so ein enges Anliegen am Körper zu erzielen.



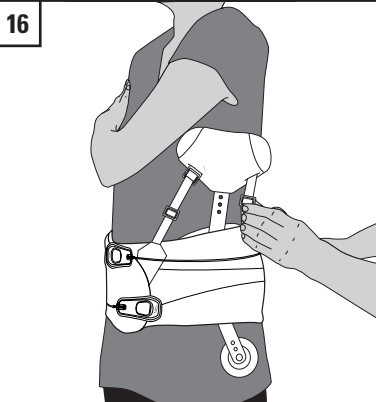
14. Bitten Sie den Patienten, seine Daumen durch die Löcher in die Zugringe zu stecken und weg vom Körper zu ziehen.

Der rechte Zugring reguliert die obere, der linke Zugring die untere Kompression. Stellen Sie Kompressionen nach Bedarf ein.

Sichern Sie die Zugringe an der Öse in vorderen Bereich des Gurtes

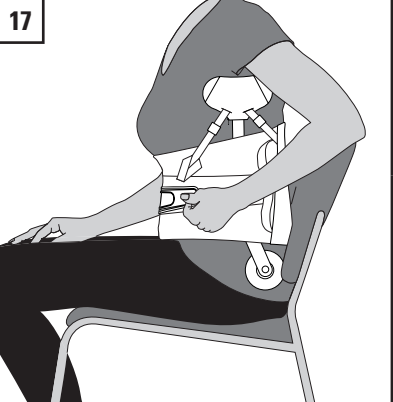


Hinweis: Weisen Sie den Patienten an, die Stütze jedes mal in der gleichen Position anzubringen.

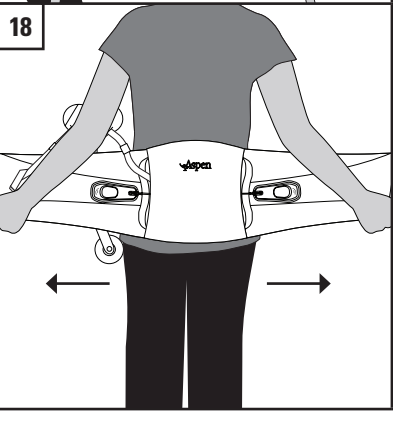


16. Positionieren Sie die vorderen oder hinteren Spann Gurte nach Bedarf neu oder ändern Sie die Festigkeit, um so die gewünschte Kraftwirkung zu erzeugen.

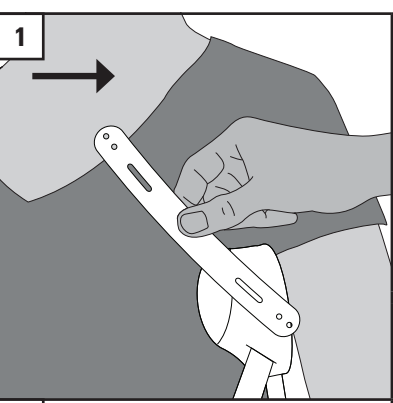
Hinweis: Thorax- und Trochanter-Polster müssen bündig am Patienten anliegen, um so den ausreichenden Druck zu gewährleisten. Passen Sie die Spann Gurte an und biegen Sie die Stützen nach Bedarf.



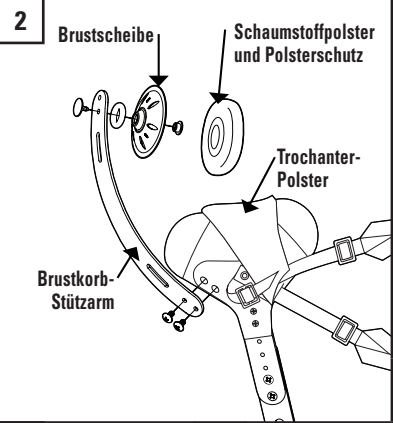
17. Stellen Sie sicher, dass die Stütze auch im Sitzen bequem ist. Überprüfen Sie, ob das Trochanter-Polster nicht zu niedrig sitzt und das Thorax-Polster nicht unbequem hoch ist.



18. Um die Stütze zu entfernen, bitten Sie den Patienten, die Zugringe so nah wie möglich an die hintere Platte nach oben zu ziehen. Breiten Sie die Stütze komplett aus, so dass sie für das nächste Anlegen bereit ist.

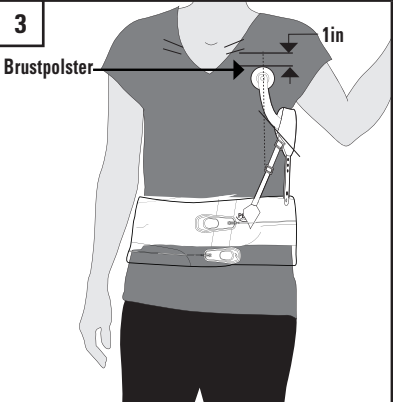


1. Falls ein Brustpolster benötigt wird, stellen Sie fest, an welches Ende der Bruststütze das Brustpolster angebracht werden soll.



2. Verwenden Sie die Nieten und Buchsen, um die Brustscheibe an der Bruststütze zu befestigen. Fügen Sie dann das Schaumstoffpolster und den Polsterschutz hinzu.

Öffnen Sie den Polsterschutz des Thorax-Polsters, um die beiden Punkte, an dem die Bruststütze angebracht wird, freizulegen. Verwenden Sie die beiden im Lieferumfang beinhalteten Schrauben zur Befestigung an der Bruststütze. Schließen Sie den Polsterschutz nach erfolgter Montage des Thorax-Polsters wieder.



3. Legen Sie die Stütze erneut an. Das Brustpolster sollte ungefähr 2,5 cm unter dem Schlüsselbein aufliegen. Bei Bedarf kann die Stütze einfach gebogen werden, damit sie richtig sitzt.

GRÖSSENBESTIMMUNG

Die Größenbereiche dienen lediglich als Richtwerte

SMALL
61 - 76 cm
24 - 30 in

MEDIUM
74 - 89 cm
29 - 35 in

LARGE
86 - 102 cm
34 - 40 in

X-LARGE
96-114 cm
39 - 45 in

ALLGEMEINE HINWEISE

Informieren Sie sofort Ihren Arzt oder Ihren medizinischen Therapeuten, wenn Sie Beschwerden, Irritationen oder gesundheitliche Bedenken haben.

Das Produkt ist ein Einpatientenartikel.

Jede unsachgemäße Änderung des Produkts und/oder unsachgemäße Verwendung kann mit potenziellen Risiken einhergehen.

DIESES PRODUKT IST ZUR VERWENDUNG DURCH EINEN ZUGELASSENEN MEDIZINISCHEN THERAPEUTEN GEMÄSS VERORDNUNG EINES ARZTES ODER EINER ANDEREN QUALIFIZIERTEN MEDIZINISCHEN STELLE VORGEGEHEN. JEDE VERWENDUNG, DIE VON DER DURCH DEN ARZT ODER DIE ANDERE MEDIZINISCHE STELLE VERORDNETEN VERWENDUNG ABWEICHT (UNSACHGEMÄßE VERWENDUNG), KANN ZU BLEIBENDEN GESUNDHEITLICHEN SCHÄDEN FÜHREN. ASPEN MEDICAL PRODUCTS LEHNT JEDGLICHE VERANTWORTUNG ODER HAFTUNG FÜR VERLETZUNGEN ODER SCHÄDEN, DIE INFOLGE EINER UNSACHGEMÄßEN VERWENDUNG DIESES PRODUKTS ENTSTEHEN ODER ENTSTEHEN KÖNNEN, AUSDRÜCKLICH AB. WEITERE INFORMATIONEN HIERZU ENTNEHMEN SIE BITTE DER UNTEN STEHEND WIEDERGEGBEN HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG.

PFLEGEHINWEISE

- Handwäsche bei 30 °C
- Feinwaschmittel verwenden
- An der Luft trocknen
- Nicht bleichen



VERWENDETE MATERIALIEN

- ABS
- EVA-Schaum (Ethylen-Vinyl-Acetat)
- Aluminium
- Nylon
- Edelstahl
- Dacron Strick
- Polyester
- Polyethylen
- Polyurethan
- Delrin®
- Neopren

GEWÄHRLEISTUNGSRECHTLICHE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Aspen Medical Products, Irvine, CA 92618, USA, sichert dem Erstkäufer zu, dass dieses Produkt frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Im Gewährleistungsfall ist die Haftung von Aspen Medical Products ausschließlich auf eine Reparatur oder den Ersatz des defekten Produkts oder der defekten Teile beschränkt.

- Nach Maßgabe dieser Haftungsbeschränkung lehnt Aspen Medical Products in den nachstehenden Fällen jegliche Haftung ab:
- Das Produkt wurde nicht von Aspen Medical Products oder über die autorisierten Vertriebskanäle von Aspen Medical Products erworben;
 - An dem Produkt wurden Veränderungen durchgeführt;
 - Nicht von Aspen Medical Products gelieferte Teile wurden in das Produkt integriert;
 - Das Produkt wurde nicht gemäß der von Aspen Medical Products bereitgestellten Gebrauchsanweisung verwendet;
 - Es bestehen Gewährleistungsansprüche gegen den direkten Verkäufer des Produkts.

Aspen Medical Products GmbH

Im Leuschnerpark 4, 64347 Griesheim
 aspenmp.de · +49 (0) 6155 89791-0
 © 2019 Aspen Medical Products. Alle Rechte vorbehalten.
 Pat. aspenmp.de/patents

Aspen Medical Products

6481 Oak Canyon, Irvine, CA 92618-5202, USA
 aspenmp.com · +1-800-295-2776 · +1-949-681-0200
 © 2019 Aspen Medical Products. All Rights Reserved.
 Pat. aspenmp.com/patents
 SB0024A_DE 05/19

